

An einer Primarschule in der Schweiz arbeiten - eine wenig beachtete Alternative?

Beitrag von „Humblebee“ vom 3. März 2024 12:39

'tschuldigung, aber da muss ich mich jetzt doch nochmal hier einmischen, auch wenn du mir gerne den Mund verbieten möchtest, weil ich in einem Thread zum Thema "Primarbereich" deines Erachtens nicht zu suchen und daher nichts zu deiner Thematik beizutragen habe... (Das müsste im Übrigen dann auch eine ganze Reihe anderer User*innen betreffen, die sich in diesem Thread geäußert haben und nicht an einer Grundschule arbeiten, sondern an weiterführenden Schulen oder im beruflichen Schulwesen 😊 .)

[Zitat von dominik89](#)

Aber es gibt eben auch viele Berufsgruppen, die tatsächlich wegzudenken sind und gesellschaftlich kein grosser Schaden entstehen würde. Ich habe selbst in ein paar davon gearbeitet.

Welche Berufe bzw. Berufsgruppen wären denn das deiner Meinung nach? Berufe entstehen doch, weil es für sie einen Markt gibt. Von daher sind sie m. E. sowohl wirtschaftlich als auch gesellschaftlich notwendig und nicht überflüssig (so verstehe ich zumindest deine Aussage, dass viele Berufsgruppen "wegzudenken" seien).